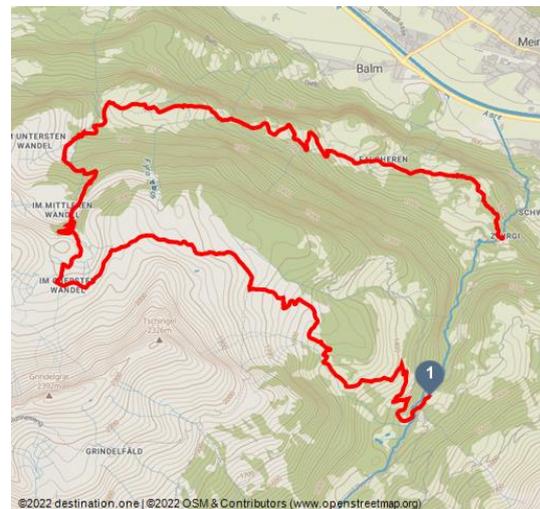




## Naturschönheiten über dem Haslital

Wanderung



Zivil Dienst, Berner Wanderwege

### Tourdaten:

medium  
Schwierigkeit

14,1 km  
Distanz

5 h  
Dauer

880 m  
Höhenmeter  
(aufsteigend)

1100 m  
Höhenmeter  
(absteigend)

1874 m  
Höchster Punkt

867 m  
Niedrigster Punkt



### Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Die Hochgebirgskulisse um das Wellhorn, das Wetterhorn und den Rosenlauigletscher – das Hochmoor Chaltenbrunnen und das Naturschutzgebiet Wandelalp – die markanten Gipfel um Garzen und Wandelhorn – der tosende Wandelbach und die Ausblicke über das Haslital hinweg. In dieser Reihenfolge bilden die genannten Naturschönheiten den Blickfang auf dem Weg und machen so eine unglaublich abwechslungsreiche Wanderung aus.

Von der Bushaltestelle Kaltenbrunnensäge überqueren wir zuerst den Reichenbach und steigen auf einer Alpstrasse – anfangs mit wunderbarer Aussicht zum steil aufragenden Wellhorn, welches von Rosenlauigletscher und Wetterhorn flankiert wird – bis zur Alp Obre Stafel (1662 m) auf. Auf einem Wiesenpfad geht es kurz weiter, bis man rechts auf einen Wanderweg abzweigt, wo sich eine Infotafel über das nun folgende Naturschutzgebiet Chaltenbrunnen mit seinem

### Bewertungen:

- ★★☆☆☆ Kondition
- ★★★★☆☆ technique
- ★★☆☆☆ Erlebnisqualität
- ★★★★☆☆ Panorama

### Adresse:

3860 Schattenhalb

### Autor:

Markus Schlupe

### Organisation:

Berner Wanderwege  
<https://www.bernerwanderwege.ch/>



Hochmoor befindet. Durch eine immer lichter werdende Flora wandern wir entlang von zahlreichen Bächen und Tümpeln aussichtsreich und sanft aufwärts. Auf einer unscheinbaren Passhöhe (ohne Namen oder Kote auf der Landeskarte) geht rechts ein Pfad ab, welcher in 5 min auf die flache Gipfelkuppe des Gyresprung führt (1887 m) – ein lohnenswerter Abstecher, da man von hier einen schönen Rundblick von der Wandelalp mit dem darüber aufragenden Zahn des Garzen bis Brienersee, Lungernersee und Haslital genießt.

Schnell ist man zu den Alphütten Im Obersten Wandel abgestiegen. Im weiteren Abstieg über die Alp Im Middlesten Wandel wechseln sich Alpstrassen und Wanderwege sowie Wald und Wiesen ab – oft begleitet vom rauschenden Wandelbach, welcher erst nach der vierten Überquerung bei Mettlen verlassen wird. Von hier geht es deutlich sanfter westwärts zuerst über Wiesengelände (ab Isetwald gelb markiert), dann auf einer Fahrstrasse und nochmal auf einem Wanderweg (Abzweigung bei P.985 nicht verpassen) nach Falcheren. Ab hier über Louenen bis zum Zwirgi steigt der Wanderweg wieder etwas an. Unterwegs hat man die Möglichkeit zur Reichenbachbahn abzuzweigen oder bis hinunter nach Willigen/Meiringen zu wandern. Am Endpunkt beim Zwirgi erwartet einem eine schöne Sonnenterrasse für die wohl verdiente Einkehr.



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/1lqqf>

Quelle: outdooractive.com

ID: oaTour\_53874076

Zuletzt geändert am 31.10.2023, 03:26

### Merkmale:

#### Informationen

Einkehrmöglichkeit

### Startpunkt:

Kaltenbrunnensäge

### Zielpunkt:

Zwirgi

### Sicherheitshinweise:

Diese Route verläuft ganz oder teilweise auf Bergwanderwegen.

### Ausrüstung:

Wir empfehlen folgende Ausrüstung: Feste Bergschuhe, mittelgrosser Rucksack mit Hüftgurt, Sonnenschutz, Regenbekleidung, Wanderstöcke, Taschenapotheke, Picknick, genügend Flüssigkeit, Mobiltelefon.

### Öffentliche Verkehrsmittel:

Anreise: mit dem Bus vom Bahnhof Meiringen Richtung Rosenloui, Haltestelle Kaltenbrunnensäge

Rückreise: mit dem Bus von der Haltestelle Zwirgi zum Bahnhof Meiringen

### Literatur:

Wanderbuch Berner Oberland der Berner Wanderwege

### Karte/Karten:

Swisstopo Wanderkarte 255T Sustenpass 1:50'000

### Weitere Infos / Links:

Verein Berner Wanderwege, Bern, Tel.: 031 340 01 01, E-Mail: [info@beww.ch](mailto:info@beww.ch),  
Homepage: [www.bernerwanderwege.ch](http://www.bernerwanderwege.ch)



Zivil Dienst, Berner Wanderwege

Zivil Dienst, Berner Wanderwege

Zivil Dienst, Berner Wanderwege

